



## Rückblick 2007

---

### Gemütlicher Ausklang des Vereinsjahres

Zum Ausklang des Vereinsjahres 2007 veranstaltete der Verein am 15.12.2007 die traditionelle Adventsfeier im Geschwister-Scholl-Haus.

In einem gut gefüllten Saal verbrachte die Vereinsgemeinde einen gemütlichen Abend mit einem aufgelockerten Programm.

Der Begrüßung durch den Vorsitzenden Alexander Becker folgte der erste musikalische Beitrag der Blockflötengruppen unter der Leitung von Cornelia Heider. Mit den vorgetragenen Weihnachtsliedern wurde auf die bevorstehenden Festtage eingestimmt. Unter der Leitung von Alexander Becker spielte das Kinderorchester und trug Gedanken zur Adventszeit vor. Das Jugendorchester unter der Leitung von Martin Wieland spielte den Song Dont Panic von Coldplay, gesungen von Christoph Dettling und das James-Bond-Thema. Ein Lichtbildervortrag beleuchtete das zurückliegende Vereinsjahr, mit vielen Auftritten der Orchester und geselligen Aktivitäten innerhalb des Vereins. Nach dem Auftritt des Hauptorchesters unter der Leitung von Arnold Sesterheim wurden langjährige Mitglieder durch den Verein durch den Vorsitzenden Alexander Becker geehrt. Nach den Ehrungen brachten Unterhaltungsmusik einer kleinen Orchestercombo und Sketche den Saal zum Lachen.

Die Ehrungen durch den Bund Deutscher Zupfmusiker für langjährige aktive Mitgliedschaft übernahm der Ehrenpräsident des BDZ Landesverband Baden-Württemberg Alois Becker, der wortgewandt für jeden eine kleine Laudatio parat hatte. Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde die silberne Ehrennadel an Christiane Jung verliehen, für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Barbara Hamhaber, Kurt Kühn und Fritz Bauer mit der goldenen Ehrennadel geehrt. Bürgermeister Werner Happold führte die Ehrungen durch die Gemeinde Ötigheim durch. Neben den Auszeichnungen der langjährigen Mitglieder ehrte Werner Happold auch das junge, erfolgreiche Mandolinenduo Noemi Becker und Christian Bauer für ihren 1. Preis beim Regionalwettbewerb bei Jugend musiziert (Bild3). Der Auftritt des Freizeitorchesters unter der Leitung von Rolf Nold bildete den Abschluss des Programmteils. Zum gemütliche Ausklang des Abends eröffnete die Jugendleitung ein kleine Bar mit Musik.

Ehrung 2007 im Überblick:

Geehrt für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft:  
Christiane Jung

Geehrt für 25 Jahre passive Mitgliedschaft:

Willi Constantin, Horst Kühn, Petra Kaiser, Heike Niklaus,  
Wolfgang Niklaus, Mechthild Kölmel, Caroline Heid,  
Hildegard Kuhn, Josef Engelmann, Heinz  
Kölmel, Karin Kölmel

Geehrt für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft:  
Barbara Hamhaber, Kurt Kühn, Fritz Bauer

Geehrt für 40 Jahre passive Mitgliedschaft:  
Michaela Kleehammer, Hedwig Lang, Ruth Bott, Pia  
Detscher

Zum Ehrenmitglied wurde ernannt:  
Dr. Peter Selbach, Otto Kölmel, Karin Lemke, Horst  
Reichert

Das Mandolinen- und Gitarrenorchester wünscht Ihnen  
allen eine besinnliche Adventszeit und ein schönes  
Weihnachtsfest.

---

#### Hervorragender Erfolg für das Hauptorchester

Das Hauptorchester unter der Leitung von Arnold  
Sesterheim hat sich am 17.11.2007 beim Landesentscheid  
in Ludwigsburg für den Deutschen Orchesterwettbewerb  
2008 gegen die Konkurrenz durchgesetzt. Damit ist das  
Hauptorchester direkt für die Endrunde Anfang Mai 2008  
in Wuppertal qualifiziert.

Nach intensiver Vorbereitungsphase mit vielen  
Stimmproben und Zusatzterminen konnte ein 1. Preis  
erspield werden mit einer Wertung von 24,2 Punkten von  
25 möglichen.

Das 20 minütige Wertungsprogramm umfasste als  
Pflichtteil die ersten beiden Sätze von Kurt Schwaens  
"Tänzerische Impressionen"; die selbst gewählten  
Stücke, waren die beiden letzten Sätze der  
"Tänzerischen Impressionen", die ersten beiden Sätze  
der "Sinfonietta" von Heinrich Konietzny und zum  
Abschluss die kraftvolle "Orgia" von Turina. Die  
gelungene Vorstellung wurde von der Jury mit dem  
Prädikat "hervorragend" bewertet.

---

#### Vereinsausflug 6. Oktober 2007

Bei herrlichstem Sonnenschein ging es los mit dem  
vollbesetzten Bus in "de Palz" nach Rhodt unter  
Rietburg an der Deutschen Weinstraße. Nach einem  
kurzen Stadtbummel, Besuch der Kirche und des  
Südfrüchtgartens haben wir uns in einer der vielen  
Winzerhäuser für die Wanderung am Nachmittag gestärkt.  
Nach kurzem Spaziergang erreichten wir das Schloss  
Villa Ludwigshöhe mitten in den Weinreben, erbaut um  
1850 als Sommerresidenz für den bayrischen König  
Ludwig I. und lud mit einer Gemäldeausstellung ein. Mit  
der Seilbahn oder zu Fuß ging es hoch zur Rietburg, eine  
Burgruine erstmals erbaut um 1200. Von der Rietburg hat  
man einen schönen Ausblick ins Tal. Die viele kleinen  
Gemeinden sehen aus wie kleine rote Kleckse inmitten  
von Wein.

Nach einer Wanderung rund um die Rietburg und einem  
abschließendem Kaffee gings wieder zurück nach  
Ötigheim.



---

#### Traditionelles Frühjahrskonzert am 31.03.2007

Der Verein lud ein zum traditionellen Frühjahrskonzert am Samstag, den 31.03.2007 ins Geschwister-Scholl-Haus.

Das Freizeitorchester unter der Leitung von Rolf Nold eröffnete das Konzert. mit dem "Festlichen Auftakt" von Bernd Scholz gefolgt von "Die Specknerin" und Kurt Schwaens "Drei Sätze". Mit der "Irish Folksong-Suite" mit Nikolas Neumann auf der Blockflöte und dem "Tanzstück" von Cesar Bresgen endete der erste Teil.

In der zweiten Hälfte spielte das Hauptorchester unter der Leitung von Arnold Sesterheim "Tänzerische Impressionen" von Kurt Schwaen, welches das Pflichtstück für den Deutschen Orchesterwettbewerb 2008 in Wuppertal ist, gefolgt von "Serenade" von Siegfried Behrend mit Marius Göhringer als Solist auf der Mandoline.

Im Anschluss erklang Aria von Heitor Villa-Lobos mit der Stimme von Gertraud Erhard und zum Ausklang die "Sonate A-Dur" mit 3 Sätzen von Federico Moreno Torroba.

---

#### 1. Preis bei „Jugend musiziert“ für Christian Bauer und Noemi Becker

Christian Bauer und Noemi Becker (beide Mandoline) erspielten sich am 28.1.2007 mit 22 von 25 möglichen Punkten gemeinsam einen ersten Preis beim hiesigen Regionalentscheid des Wettbewerbs "Jugend musiziert". Ihr Programm beinhaltete zwei Sätze eines zeitgenössischen Komponisten und das Variationswerk "Air de lison" von Pietro Denis aus dem 18. Jahrhundert. Vorbereitet wurden die beiden jungen Musiker von ihrem Lehrer Alexander Becker.

Der Verein gratuliert ihnen von dieser Stelle herzlich.



---

#### Generalversammlung am 26. Januar 2007

Am 26. 1.2007 fand die diesjährige Generalversammlung statt. Nach den üblichen Berichten - Vorsitzender, Schriftführer, Ausbildungsleiterin, Jugendleiter und Kassier ließen das vergangene Jahr Revue passieren und informierten die Versammlung über die aktuellen Entwicklungen - war ein Anlass, außerhalb der Tagesordnung Rückschau zu halten und herzlich zu danken, der angekündigte Rückzug Werner Nolds vom Amt des Schriftführers.

Denn Werner Nold nahm diese wichtige und im Hintergrund arbeitsintensive Funktion immerhin von 1971 bis 1976 und erneut von 1980 bis schließlich 2007 wahr und wie er selbst am Ende seines Berichtes sagte, hätte er seinerzeit nicht gedacht, "dass ich so lange an diesem Amt haften werde - oder das Amt an mir". Dabei war ihm das ehrenamtliche Engagement durchaus an der Wiege gesungen: Sein Vater Andreas Nold - unser "Ender" - hatte den Verein nach dem Krieg wieder gegründet und 20 Jahre lang als Vorsitzender geführt - und wenn wir schon bei Familientraditionen sind: Wer sich die aktuelle Jugendleitung anschaut, wird denselben Nachnamen nicht zufällig zwei weitere Male lesen. Übrigens zeichnete Werner, bevor er "sein" Amt gefunden hatte, ab 1966 bereits fünf Jahre lang für die Vereinskasse verantwortlich und es ist ein schöner Zug, dass er - wie schon in seiner "Zwischenschriftführerzeit" (1976 bis 1980) - jetzt erneut als Beisitzer der Verwaltung mit Rat und Tat zur Seite steht.

Die **Neuwahlen** ergaben schließlich folgendes Bild: Alexander Becker (Vorsitzender), Daniel Fütterer (Schriftführer), Heidrun Burkart (Ausbildungsleiterin), Fritz Bauer (Stellvertretender Kassier), Kerstin Vogt (Notenwart), Dr. Clemens Bott (Festausschuss), Christiane Jung und Werner Nold (beide Beisitzer).



